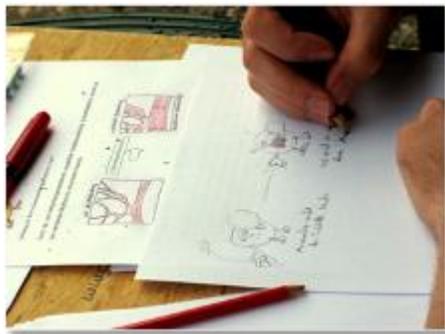


## Studenten-Wettbewerb „Schmerz im Fokus“ der Novartis Consumer Health GmbH

### Projektgruppe Mainz:

**Manuel Weinheimer, Lyudmil Tserovski und Verena Wünsch**

„Hochmotiviert unser theoretisches Wissen in der „wirklichen Welt“ anzuwenden und etwas eigenständiges auf die Beine zu stellen und zu gestalten, machten wir uns, das sind (v.r.n.l.) **Lyudmil Tserovski** („der Mann für die Technik“), **Verena Wünsch** („die Perfektionistin“) und **Manuel Weinheimer** („der leidenschaftliche Organisator“), ans Werk.“



**„Wie um Himmels Willen dreht man einen Animationsfilm? Einfach mal anfangen!“**

„Das Projekt **„Schmerz im Fokus“** hat definitiv viel Freude und Spaß bereitet. Wir sind froh, dass wir die Zeit investiert haben, unsere **Kenntnisse auf vielen Gebieten vertiefen konnten** und bibbern jetzt natürlich mit den anderen Teams um das Sahnehäubchen – den ersten Platz ☺.“



*„Die Projektgruppe aus Mainz legt eine nahezu perfekte Filmanimation zu den Mechanismen der Entzündung und der Wirkung von Diclofenac vor. [...] Die Darstellung des Sachverhalts ist für ein informiertes Laienpublikum bzw. für die Ausbildung/Information von pharmazeutischem Personal optimal gelungen.“, so Jury-Mitglied **Prof. Dr. Carsten Culmsee** zur Arbeit der Projektgruppe aus Mainz.*

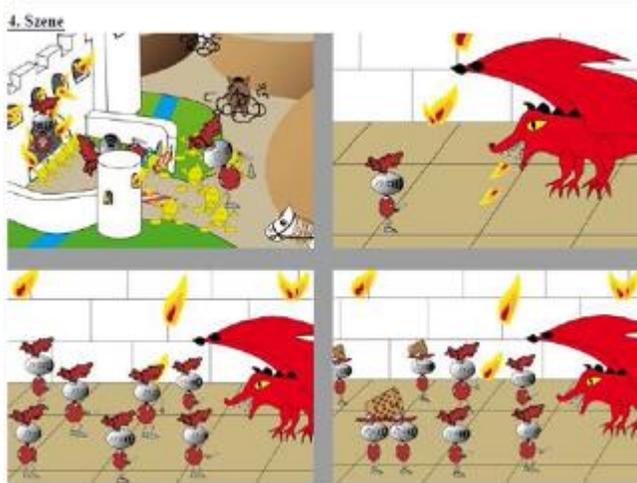
## Studenten-Wettbewerb „Schmerz im Fokus“ der Novartis Consumer Health GmbH

### Projektgruppe Universität Würzburg:

David Gerberich, Georg Menacher, Alexander Schmitt, Franziska Schuster und Julia Wagner

Wissenschaft leicht verständlich darstellen? Eine Herausforderung, die mit einer Zeitreise und viel Fantasie bewerkstelligt wurde.

„**Wie weit kann man abstrahieren**, um einerseits alles relevante aufzeigen zu können, ohne jedoch den Zuhörer mit der Vielzahl an Bildern, Entsprechungen oder Vergleichen zu überfordern?“



„Die Verknüpfung einer Entzündung mit Begriffen wie **rot**, **brennend** brachte sehr bald die Assoziation mit einem Drachen hervor, der natürlich von einem edlen Ritter, dem **Diclofenac**, **bekämpft** werden sollte.“

„....Besonders jedoch ist es das gute Gefühl, selbst etwas geschaffen zu haben. Stolz sagen zu können: **Das ist unsere Ausarbeitung. Wir hoffen sie gefällt Ihnen.**“



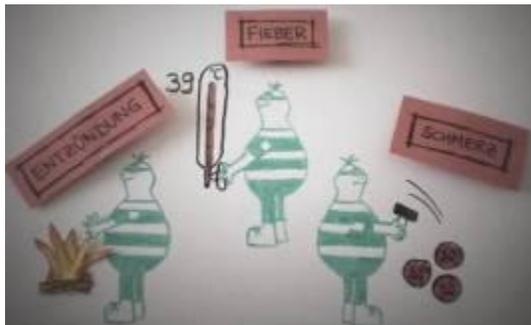
„Schmerzbekämpfung wird ausgesprochen kreativ in eine fiktive Welt übertragen. Sogar chemische Vorgänge, wie die pH-Wert Verschiebung werden auf diese Weise sehr schön anschaulich gemacht“, so Fachjuror und Apotheker **Werner Schelken**.

## Studenten-Wettbewerb „Schmerz im Fokus“ der Novartis Consumer Health GmbH

### **Projektgruppe Universität Hamburg: Nadine Rudolph und Friederike Aschermann**

Die beiden Hamburger Pharmaziestudenten fragten sich: Was könnte im Fernsehen gezeigt werden? Was kann man in Praxen und in **Apotheken als Give-away hinterlegen?**

„Schmerzen kennt jeder und ein umfangreiches Wissen zu Analgetika sollte man als pharmazeutisches Personal haben. Daher war die eigenständige Erarbeitung dieses Themas ein guter Lerneffekt.“



„Als Idee zur Visualisierung kam uns als erstes ein **Daumenkino** in den Sinn. Uns gefiel der Gedanke auf Anhieb, da es den **Stoff auf spielerische Art** und Weise veranschaulicht und eine gewisse Interaktivität beinhaltet, indem der Betrachter es in die Hand nehmen und die Geschwindigkeit und die Häufigkeit des Durchblätterns selbst bestimmen kann.“



„Wir für unseren Teil haben beschlossen, dass wir uns jederzeit wieder den Herausforderungen eines wissenschaftlichen Wettbewerbs stellen würden.“



„Die Förderung des Pharmazie-Nachwuchses ist ein überaus wichtiges Anliegen. Die tollen Ergebnisse geben uns Recht in diese Richtung weiterzuarbeiten“, so Fachjuristin **Dr. Agnes M. Hug** von Novartis Consumer Health GmbH.